



Seilbahnen Schweiz
Remontées Mécaniques Suisses
Funivie Svizzere
Penticularas Svizras

An die
Berufsbildner/innen, üK-Fachlehrer/innen,
Berufsschullehrer/innen der Berufe
Seilbahn-Mechatroniker/in EFZ
Seilbahner/in EBA

Meiringen, 22. März 2018/mzi
Tel. 033 972 40 00
marc.ziegler@seilbahnen.org

**Anleitung für die Umsetzung Anhang 2 zum Bildungsplan der Berufe
Seilbahn-Mechatroniker/in EFZ und Seilbahner/in EBA für die Lehrbetriebe, die
überbetrieblichen Kurse und die Berufsfachschule**

Ausbildung am Lehrbetrieb

Die Berufsbildner/innen füllen die Ausbildungskontrolle aus, auf welcher sie mit ihrer Unterschrift bestätigen, dass die Massnahmen in ihrem Betrieb vorschriftsgemäss umgesetzt werden und der Lernende entsprechend instruiert wird.

Ausbildung am Lernort überbetriebliche Kurse

Die üK-Instruktoren bestätigen, dass die definierten Massnahmen in den üK umgesetzt werden. Die Detail- und Tagesplanung aller üK wird mit den begleitenden Massnahmen ergänzt.

Ausbildung am Lernort Berufsfachschule

Die Lehrpersonen müssen über die begleitenden Massnahmen in Kenntnis gesetzt werden.

Anleitung der Lernenden

Bei Lehrantritt

An den Lernorten Betrieb und üK werden die Lernenden an ihrem ersten Arbeitstag bzw. ihrem ersten üK-Tag über folgende Grundinformationen aufgeklärt:

- Ergonomie am Arbeitsplatz
- Gefahren am Arbeitsplatz
- Gefahrenstoffe
- gesetzliche und betriebliche Sicherheitsvorschriften
- Notfallorganisation

Ausbildungszentrum SBS

Zeughausstrasse 19 ausbildungszentrum@seilbahnen.org
CH-3860 Meiringen Tel +41 (0)33 972 40 00
www.seilbahnen.org Fax +41 (0)33 972 40 01



Seilbahnen Schweiz
Remontées Mécaniques Suisses
Funivie Svizzere
Pendicularas Svizras

Zudem erhalten die Lernenden von ihrem Berufsbildner und ihrem üK-Leiter Anleitungen zu folgenden Themen:

- sicherem Verhalten
- Schutzmassnahmen, Einsatz PSA und Schutzvorrichtungen
- Erkennen und sicheres Einsetzen von Gefahrstoffen (allg. Schutzmassnahmen, spezifische persönliche Schutzausrüstung PSA, PSAgA)
- Notfalltelefone, Erste-Hilfe-Ausrüstung, Feuerlöschgeräte

Die Lernenden der laufenden Lehrverhältnisse werden analog der neuen Lernenden ab Schuljahr 2017 von ihrem bisherigen Berufsbildner über die begleitenden Massnahmen und der in diesem Kapitel erwähnten Informationen und Anleitungen aufgeklärt.

Der Lernende bestätigt mit seiner Unterschrift auf der Ausbildungskontrolle, dass er für den Betrieb und für den üK aufgeklärt und instruiert wurde.

Während gesamter Lehrzeit

Während der gesamten Lehrzeit sind die Berufsbildner und üK-Leiter verantwortlich, dass folgende Aspekte sichergestellt werden:

- Situativ zeitgerechtes und gezieltes Anleiten bei erstmaliger Ausführung jeder Arbeit/Tätigkeit (informieren, vorzeigen).
- Laufende Aufsicht im Betriebsalltag mit Korrektur und nach Bedarf Nachinstruktion.
- Schriftlicher Nachweis der Instruktionen für alle gefährlichen Arbeiten (Gefahren, Schutzeinrichtungen und -massnahmen, PSA).
- Bei allen Arbeiten als Berufsbildner/üK-Leiter mit gutem Beispiel vorangehen.

Kontrolle

Nach Genehmigung der begleitenden Massnahmen haben die Kantone zwei Jahre Zeit, die Bildungsbewilligungen der betroffenen Betriebe auf die Einhaltung der begleitenden Massnahmen zu überprüfen. Die Überprüfung erfolgt anhand einer Selbstdeklaration des Lehrbetriebs, Berufsbildners und Sicherheitsbeauftragten. Die Kontrolle erfolgt durch mögliche Stichproben durch das Berufsinspektorat.

Mit freundlichen Grüssen
Ausbildungszentrum SBS

Marc Ziegler
Leiter Ausbildungszentrum

Ausbildungszentrum SBS

Zeughausstrasse 19 ausbildungszentrum@seilbahnen.org
CH-3860 Meiringen Tel +41 (0)33 972 40 00
www.seilbahnen.org Fax +41 (0)33 972 40 01